

Unendlichkeit

Beitrag von „Sanne“ vom 8. Januar 2004 19:34

Hallo Heidi,

ich kann mich an folgende Erklärung aus einem Märchen erinnern (Das Hirtenbüblein). Den genauen Wortlaut bekomme ich allerdings nicht mehr hin:

Stell dir einen Berg vor. Er ist 1km hoch und 1km breit. Alle 100 Jahre kommt ein Vöglein zu dem Berg und wetzt sich sein Schnäbelchen an der Spitze. Wenn der ganze Berg abgewetzt ist, dann ist die erste Sekunde von der Unendlichkeit (oder Ewigkeit) vorbei.

Vielleicht hilft dir diese "Erklärung"? 

Viele Grüße,

Sanne